

**Pflichtveröffentlichung
gemäß §§ 34, 21 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, Abs. 2 Satz 1, 14 Abs. 3 Satz 1 des
Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG)**

Die Aktionäre der R. STAHL Aktiengesellschaft insbesondere mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland werden gebeten, die Ausführungen insbesondere unter den Ziffern 1.1, 1.2 und 1.5 der am 20. Mai 2014 veröffentlichten Angebotsunterlage zu beachten.



ÄNDERUNG

**des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots
(Barangebot)**

(Freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zum Erwerb von Wertpapieren gemäß
§§ 29 ff. des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes)

der

Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH,
Färbergraben 18, 80331 München, Deutschland,

an die Aktionäre der

R. STAHL Aktiengesellschaft,
Am Bahnhof 30, 74638 Waldenburg (Baden-Württemberg), Deutschland,

zum Erwerb aller auf den Namen lautender Stückaktien der R. STAHL Aktiengesellschaft

**gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von
EUR 50,00 je Aktie der R. STAHL Aktiengesellschaft
(Erhöhung des ursprünglichen Angebotspreises von EUR 47,50
um EUR 2,50 auf EUR 50,00)**

**Die verlängerte Annahmefrist läuft
vom 18. Juni 2014 bis zum 1. Juli 2014, 24:00 Uhr
(Ortszeit in Frankfurt am Main, Deutschland)**

Aktien der R. STAHL Aktiengesellschaft: ISIN DE000A1PHBB5 (WKN: A1PHBB)
Zum Verkauf Eingereichte R. STAHL-Aktien: ISIN DE000A11QM11 (WKN: A11 QM1)
Nachträglich Zum Verkauf Eingereichte R. STAHL-Aktien: ISIN DE000A11QM29
(WKN: A11 QM2)

INHALTSVERZEICHNIS

1.	ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND HINWEISE	4
1.1	Änderung des Angebots	4
1.2	Veröffentlichung der Angebotsunterlage und der Angebotsänderung	4
1.3	Verbreitung der Angebotsänderung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland.....	5
2.	ERHÖHUNG DES ANGEBOTSPREISES	6
3.	FINANZIERUNG DES GEÄNDERTEN ÜBERNAHMEANGEBOTS	6
3.1	Finanzierungsbedarf	6
3.2	Finanzierungsmaßnahmen	7
3.3	Weitere Finanzierungsbestätigung	8
4.	ERWARTETE AUSWIRKUNGEN EINES ERFOLGREICHEN ANGEBOTS AUF DIE VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DES BIETERS UND DER WEIDMÜLLER HOLDING	8
4.1	Erwartete Auswirkungen auf die Finanzdaten des Bieters	9
4.2	Erwartete Auswirkungen auf die Finanzdaten der WEIDMÜLLER Holding	12
5.	VERLÄNGERUNG DER ANNAHMEFRIST; HANDEL MIT ZUM VERKAUF EINGEREICHTEN R. STAHL-AKTIE WÄHREND DER VERLÄNGERTEN ANNAHMEFRIST	17
6.	RÜCKTRITTSRECHT	17
7.	ERKLÄRUNG DER ÜBERNAHME DER VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEBOTÄNDERUNG	18
Anlage 1: Weitere Finanzierungsbestätigung der COMMERZBANK Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland, vom 12. Juni 2014		20

LISTE DER DEFINITIONEN

Angebot.....	4	Gesellschafterdarlehen	7
Angebotsänderung	4	R. STAHL AG	4
Angebotsunterlage	4	R. STAHL-Aktien.....	4
Anschaffungskosten	9	R. STAHL-Aktionär	4
Anschaffungsnebenkosten	9	Transaktionskosten.....	7
Bieter.....	4	Übernahmeangebot	4
Erhöhte Notwendige Mittel	7	Unterstellter Vollerwerb.....	8
Erhöhter Angebotspreis.....	6	Weitere Finanzierungsbestätigung.....	8

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND HINWEISE

1.1 Änderung des Angebots

Die Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH mit Sitz in München, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 210942, Geschäftsadresse: Färbergraben 18, 80331 München (nachfolgend der „**Bieter**“), hat am 20. Mai 2014 die Angebotsunterlage für ihr freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot an die Aktionäre der R. STAHL Aktiengesellschaft mit Sitz in Waldenburg, Baden-Württemberg, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 581087, Geschäftsadresse: Am Bahnhof 30, 74638 Waldenburg, Baden-Württemberg, Deutschland (nachfolgend die „**R. STAHL AG**, die Aktionäre der R. STAHL AG jeweils ein „**R. STAHL-Aktionär**“ und zusammen die „**R. STAHL-Aktionäre**“), zum Erwerb der von ihnen gehaltenen, auf den Namen lautenden Stückaktien der R. STAHL AG (die „**R. STAHL-Aktien**“), mit Ausnahme der vom Bieter bereits unmittelbar gehaltenen R. STAHL-Aktien, gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von EUR 47,50 je R. STAHL-Aktie (nachfolgend das „**Angebot**“ oder das „**Übernahmeangebot**“, und die Angebotsunterlage für das Angebot die „**Angebotsunterlage**“) veröffentlicht.

Die folgenden Informationen ändern und ergänzen das Angebot und die Angebotsunterlage. Die Angebotsunterlage muss zusammen mit dieser Änderung des Angebots (die „**Angebotsänderung**“) gelesen werden. Soweit sich aus dieser Angebotsänderung nichts Abweichendes ergibt, gelten sämtliche in der Angebotsunterlage enthaltenen Bestimmungen unverändert fort. Begriffe, die in dieser Angebotsänderung als definierte Begriffe verwendet werden und die in der Angebotsunterlage definiert sind, haben jeweils die ihnen in der Angebotsunterlage zugeschriebene Bedeutung.

Die Angebotsänderung wird ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere nach dem WpÜG und der WpÜG-Angebotsverordnung, vorgenommen.

Es gibt keine weiteren Dokumente, die Bestandteil der Angebotsänderung sind. Jede Vereinbarung, die durch die Annahme des durch diese Angebotsänderung geänderten Angebots zustande kommt, richtet sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

1.2 Veröffentlichung der Angebotsunterlage und der Angebotsänderung

Der Bieter hat die Angebotsunterlage am 20. Mai 2014 in Übereinstimmung mit §§ 34, 14 Abs. 3 Satz 1 WpÜG durch Bekanntgabe im Internet (zusammen mit einer unverbindlichen, von der BaFin nicht geprüften englischen Übersetzung) unter <http://www.weidmueller-angebot.de> sowie durch Bereithalten von Exemplaren der Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe bei der Commerzbank Aktiengesellschaft, CM-CF ECM Technical Execution, Main-

zer Landstraße 153, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland (Bestellung per Telefax: +49 (69) 136-44598 unter Angabe einer vollständigen Postadresse), veröffentlicht.

Der Bieter hat die vorliegende Angebotsänderung am 13. Juni 2014 in Übereinstimmung mit §§ 34, 21 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, Abs. 2 Satz 1, 14 Abs. 3 Satz 1 WpÜG durch Bekanntgabe im Internet unter <http://www.weidmueller-angebot.de> sowie durch Bereithalten von Exemplaren der Angebotsänderung zur kostenlosen Ausgabe bei der Commerzbank Aktiengesellschaft, CM-CF ECM Technical Execution, Mainzer Landstraße 153, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland (Bestellung per Telefax: +49 (69) 136-44598 unter Angabe einer vollständigen Postadresse), veröffentlicht.

Die Bekanntmachung (i) der Stelle, bei welcher die Angebotsänderung zur kostenlosen Ausgabe bereit gehalten wird, und (ii) der Adresse, unter welcher die Veröffentlichung der Angebotsänderung im Internet erfolgt ist, wird darüber hinaus am 13. Juni 2014 im Bundesanzeiger veröffentlicht (Hinweisbekanntmachung). Sonstige Erklärungen und Mitteilungen des Bieters im Zusammenhang mit der Angebotsänderung werden, wie in Ziffer 15. der Angebotsunterlage beschrieben, (i) im Internet unter <http://www.weidmueller-angebot.de> (in deutscher Sprache und als unverbindliche englische Übersetzung) sowie (ii) im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Bieter hat keine weiteren Veröffentlichungen der Angebotsänderung veranlasst und keinen Dritten ermächtigt, Angaben zu dem Angebot oder der Angebotsunterlage oder der Angebotsänderung zu machen.

1.3 Verbreitung der Angebotsänderung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland

Eine Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsänderung, einer Zusammenfassung oder einer sonstigen Beschreibung der Bestimmungen der Angebotsänderung oder anderer die Angebotsänderung betreffender Informationsunterlagen und sonstiger mit der Angebotsänderung in Zusammenhang stehender Unterlagen können den Bestimmungen (insbesondere Beschränkungen) anderer Rechtsordnungen als denen der Bundesrepublik Deutschland unterliegen. Eine Veröffentlichung nach einer anderen Rechtsordnung als der der Bundesrepublik Deutschland ist daher nicht beabsichtigt. Der Bieter gestattet daher nicht, dass die Angebotsänderung, eine Zusammenfassung oder sonstige Beschreibung der Bestimmungen der Angebotsänderung oder weitere die Angebotsänderung betreffende Informationsunterlagen und sonstige mit der Angebotsänderung in Zusammenhang stehende Unterlagen durch Dritte unmittelbar oder mittelbar außerhalb der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht, verbreitet oder weitergegeben werden, wenn und soweit dies gegen anwendbare ausländische Bestimmungen verstößt oder von der Einhaltung behördlicher Verfahren oder der Erteilung einer Genehmigung oder der Erfüllung von weiteren Voraussetzungen abhängig ist und diese nicht vorliegen.

Im Übrigen wird auf die Hinweise in Ziffer 1. der Angebotsunterlage hingewiesen.

Weder der Bieter, noch eine mit dem Bieter gemeinsam handelnde Person übernehmen in irgendeiner Weise die Verantwortung dafür, dass die Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsänderung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit den Rechtsvorschriften anderer Rechtsordnungen als denen der Bundesrepublik Deutschland vereinbar ist. Eine Verantwortung des Bieters für die Nichteinhaltung ausländischer Rechtsvorschriften durch Dritte wird ausdrücklich ausgeschlossen.

2. ERHÖHUNG DES ANGEBOTSPREISES

Gemäß Ziffer 3.1 der Angebotsunterlage beträgt der (ursprüngliche) Angebotspreis EUR 47,50 je R. STAHL-Aktie. Der Bieter hat sich entschlossen, den (ursprünglichen) Angebotspreis von EUR 47,50 um EUR 2,50 auf EUR 50,00 zu erhöhen.

Der Bieter bietet nunmehr allen R. STAHL-Aktionären an, die von ihnen gehaltenen, auf den Namen lautenden und unter der ISIN DE000A1PHBB5 (WKN: A1PHBB) gehandelten Stückaktien der R. STAHL AG, mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals der R. STAHL AG von (kaufmännisch gerundet) je EUR 2,56, einschließlich aller im Zeitpunkt der Abwicklung des Angebots bestehender Nebenrechte gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von

EUR 50,00 (fünfzig Euro und null Eurocent) je R. STAHL-Aktie
(nachfolgend der „**Erhöhte Angebotspreis**“)

nach Maßgabe der Angebotsunterlage und dieser Angebotsänderung zu kaufen und zu erwerben. Gegenstand des Angebots sind alle R. STAHL-Aktien, mit Ausnahme der vom Bieter bereits unmittelbar gehaltenen R. STAHL-Aktien.

3. FINANZIERUNG DES GEÄNDERTEN ÜBERNAHMEANGEBOTS

3.1 Finanzierungsbedarf

Der Bieter hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsänderung am 13. Juni 2014 unmittelbar Stück 54.736 R. STAHL-Aktien.

Falls das Angebot für alle zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsänderung am 13. Juni 2014 vorhandenen, nicht bereits unmittelbar vom Bieter gehaltenen R. STAHL-Aktien angenommen werden sollte, beläuft sich die maximale Zahlungsverpflichtung des Bieters zur Finanzierung des Angebots auf circa EUR 319.563.200,00. Dieser Betrag ergibt sich aus der Multiplikation von Stück 6.385.264 nicht bereits unmittelbar vom Bieter gehaltenen R. STAHL-Aktien (6.440.000 insgesamt ausgegebene R. STAHL-Aktien abzüglich 54.736 unmittelbar vom Bieter gehaltene R. STAHL-Aktien) mit dem Erhöhten Angebotspreis in Höhe von EUR 50,00 ($6.385.264 \times \text{EUR } 50,00 = \text{EUR } 319.263.200,00$) zuzüglich eines Betrags in Höhe von etwa EUR 300.000,00 an entstandenen und noch entstehenden Kosten,

Auslagen und Einzahlungen des Bieters auf Bank- und Bankreservekonten („**Transaktionskosten**“) (EUR 319.263.200,00 + EUR 300.000,00 = **EUR 319.563.200,00**) für die Vorbereitung und Abwicklung des Angebots (die „**Erhöhten Notwendigen Mittel**“). Alle weiteren mit dem Angebot verknüpften Kosten und Auslagen trägt die WEIDMÜLLER Holding.

3.2 Finanzierungsmaßnahmen

Der Bieter hat vor der Veröffentlichung der Angebotsänderung die notwendigen Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass ihm die zur vollständigen Erfüllung des Angebots notwendigen Mittel – die Erhöhten Notwendigen Mittel gemäß vorstehender Ziffer 3.1 – zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Anspruchs auf die Gegenleistung zur Verfügung stehen.

Für die Finanzierung des Angebots durch den Bieter bestehen, wie bereits unter Ziffer 8.2 der Angebotsunterlage im Einzelnen dargestellt, zwei Möglichkeiten:

Zum einen kann die WEIDMÜLLER Holding die für die Finanzierung des Angebots erforderlichen liquiden Mittel – in Höhe der Erhöhten Notwendigen Mittel – durch eine Inanspruchnahme der ihr im Rahmen des Akquisitionsdarlehens von der Commerzbank eingeräumten Kreditlinie aufnehmen und sodann dem Bieter im Wege eines Gesellschafterdarlehens einen Betrag in Höhe von bis zu EUR 319.563.200,00 – und damit einen Betrag in Höhe der Erhöhten Notwendigen Mittel – zur Verfügung stellen, damit der Bieter seine Zahlungsverpflichtungen aus dem Angebot erfüllen kann (nachfolgend das „**Gesellschafterdarlehen**“). Für diesen Fall hat sich die WEIDMÜLLER Holding mit Vereinbarung vom 13. Mai 2014 gegenüber dem Bieter verpflichtet, die für die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen des Bieters aus dem Angebot erforderlichen Mittel im Rahmen des Akquisitionsdarlehens in Anspruch zu nehmen und dem Bieter im Rahmen des Gesellschafterdarlehens zur Verfügung zu stellen; mit Vereinbarung vom 11. Juni 2014 hat die WEIDMÜLLER Holding diese Verpflichtung auf die Erhöhten Notwendigen Mittel erweitert.

Darüber hinaus haben die WEIDMÜLLER Holding und der Bieter bereits im Rahmen der genannten Vereinbarung vom 13. Mai 2014 vereinbart, dass das Gesellschafterdarlehen während des Laufs des Angebots bis zur endgültigen Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen des Bieters aus dem Angebot unwiderruflich sein wird und dass der Bieter das Gesellschafterdarlehen ausschließlich zur Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtungen aus dem Angebot in Anspruch nehmen darf; im Rahmen der Vereinbarung vom 11. Juni 2014 haben die WEIDMÜLLER Holding und der Bieter vereinbart, dass das Gesellschafterdarlehen insbesondere auch während des Laufs der verlängerten Annahmefrist gemäß untenstehender Ziffer 5. der Angebotsänderung bis zur endgültigen Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen des Bieters aus dem Angebot – unter Zugrundelegung der Erhöhten Notwendigen Mittel – unwiderruflich sein wird und dass der Bieter das Gesellschafterdarlehen (in Höhe der Erhöhten Notwendigen Mittel) ausschließlich zur Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtungen aus dem Angebot in Anspruch nehmen darf.

Alternativ zur möglichen Gewährung des Gesellschafterdarlehens durch die WEIDMÜLLER Holding an den Bieter (nach einer Inanspruchnahme des Akquisitionsdarlehens durch die WEIDMÜLLER Holding) kann der Bieter das Akquisitionsdarlehen auch selbst in Anspruch nehmen. In diesem Fall wird der Bieter im Rahmen des Akquisitionsdarlehens einen Betrag in Höhe von bis zu EUR 319.563.200,00 – und damit einen Betrag in Höhe der Erhöhten Notwendigen Mittel – von der Commerzbank aufnehmen, um seine Zahlungsverpflichtungen aus dem Angebot zu erfüllen.

Die Erhöhten Notwendigen Mittel sind damit vollständig abgedeckt. Der Bieter hat somit vor der Veröffentlichung der Angebotsänderung die notwendigen Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass ihm die zur vollständigen Erfüllung des Angebots notwendigen Mittel – die Erhöhten Notwendigen Mittel gemäß vorstehender Ziffer 3.1 – zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Anspruchs auf die Gegenleistung zur Verfügung stehen.

3.3 Weitere Finanzierungsbestätigung

Die COMMERZBANK Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland, ein vom Bieter unabhängiges Wertpapierdienstleistungsunternehmen, hat die gemäß §§ 34, 21 Abs. 3, 13 Abs. 1 Satz 2 WpÜG erforderliche Finanzierungsbestätigung für das Angebot unter Berücksichtigung des Erhöhten Angebotspreises, mithin im Hinblick auf die Erhöhten Notwendigen Mittel (die „**Weitere Finanzierungsbestätigung**“), am 12. Juni 2014 ausgestellt. Die Weitere Finanzierungsbestätigung ist der Angebotsänderung als **Anlage 1** beigelegt.

4. ERWARTETE AUSWIRKUNGEN EINES ERFOLGREICHEN ANGEBOTS AUF DIE VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DES BIETERS UND DER WEIDMÜLLER HOLDING

In Ziffer 9. der Angebotsunterlage hat der Bieter die erwarteten Auswirkungen des Vollzugs des Angebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters und der WEIDMÜLLER Holding unter Zugrundelegung des (ursprünglichen) Angebotspreises in Höhe von EUR 47,50 dargestellt. Die Erhöhung des Angebotspreises von (ursprünglich) EUR 47,50 um EUR 2,50 auf den Erhöhten Angebotspreis von EUR 50,00 führt dazu, dass sich teilweise auch die erwarteten Auswirkungen des Vollzugs des Angebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters und der WEIDMÜLLER Holding ändern. Diese Änderungen werden im Folgenden dargestellt.

Dabei wird wiederum unterstellt, dass das Angebot vollständig angenommen worden ist und dass der Bieter alle Stück 6.384.764 R. STAHL-Aktien zum Erhöhten Angebotspreis aufgrund des Angebots erworben hat, die nicht bereits von ihm selbst oder der WEIDMÜLLER Holding gehalten werden („**Unterstellter Vollerwerb**“); zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsänderung am 13. Juni 2014 hält der Bieter Stück 54.736 R. STAHL-Aktien und die WEIDMÜLLER Holding Stück 500 R. STAHL-Aktien. Der tatsächliche Umfang der ge-

samten Finanzierung des Angebots hängt jedoch von der Anzahl der R. STAHL-Aktien ab, die der Bieter im Rahmen des Angebots zum Erhöhten Angebotspreis erwirbt. Die vom Bieter aufgrund des Angebots zu erwerbenden R. STAHL-Aktien sind zum Erhöhten Angebotspreis angesetzt. Darüber hinaus wird zum Zweck der nachfolgenden Darstellung unterstellt, dass dem Bieter die zur Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtungen aus dem Angebot erforderlichen Mittel von der WEIDMÜLLER Holding im Wege des Gesellschafterdarlehens zur Verfügung gestellt werden und der Bieter das Akquisitionsdarlehen nicht selbst in Anspruch nimmt (s. vorstehende Ziffer 3.2 der Angebotsänderung), wobei sich das Gesellschafterdarlehen auf einen Betrag von EUR 319.538.200,00 beläuft (Stück 6.384.764 erworbene R. STAHL-Aktien x EUR 50,00 = EUR 319.238.200,00 zuzüglich Transaktionskosten in Höhe von EUR 300.000,00 = EUR 319.538.200,00).

Die nachstehenden Angaben sind im Zusammenhang mit Ziffer 9. der Angebotsunterlage zu lesen.

4.1 Erwartete Auswirkungen auf die Finanzdaten des Bieters

Der Bieter hat, mit Ausnahme von Tätigkeiten anlässlich seiner Gründung und dem in der Angebotsunterlage beschriebenen Angebot, bisher keine weiteren Geschäftstätigkeiten ausgeübt und hat demzufolge seit seiner Gründung bis zur Veröffentlichung der Angebotsunterlage – mit Ausnahme des Erwerbs von bislang insgesamt Stück 54.736 R. STAHL-Aktien – weder Umsätze noch signifikante sonstige Erlöse oder Aufwendungen erwirtschaftet.

Es wird unterstellt, dass der Erwerb der R. STAHL-Aktien durch den Bieter aufgrund des Angebots vollständig durch die Gewährung eines Gesellschafterdarlehens durch die WEIDMÜLLER Holding an den Bieter in Höhe von TEUR 319.538,20 finanziert wird, und dass die WEIDMÜLLER Holding die Gewährung des Gesellschafterdarlehens an den Bieter durch die Ausnutzung des Akquisitionsdarlehens finanziert (s. vorstehende Ziffer 3.2 der Angebotsänderung).

In der Bilanz des Bieters wird der Buchwert jeder aufgrund des Angebots erworbenen R. STAHL-Aktie mit dem Erhöhten Angebotspreis angesetzt (insgesamt TEUR 319.238,20, nachfolgend „**Anschaffungskosten**“). Der Bieter trägt für den Erwerb der R. STAHL-Aktien die Transaktionskosten in Höhe von TEUR 300, die im Rahmen des Unterstellten Vollerwerbs als Anschaffungsnebenkosten auf den Beteiligungsbuchwert der R. STAHL-Aktien aktiviert werden (nachfolgend daher auch „**Anschaffungsnebenkosten**“). Alle weiteren mit dem Angebot verknüpften Kosten und Auslagen trägt die WEIDMÜLLER Holding. Diese stellen keine zu aktivierenden Anschaffungsnebenkosten des Bieters dar. Dementsprechend beträgt der Buchwert aller in einem Unterstellten Vollerwerb erworbenen R. STAHL-Aktien TEUR 319.538,20 (Anschaffungskosten in Höhe von TEUR 319.238,20 + Anschaffungsnebenkosten in Höhe von TEUR 300 = **TEUR 319.538,20**). Es wird dabei unterstellt, dass dem Bieter im Rahmen des Angebots auch die Eigenen Aktien angedient werden.

Der Unterstellte Vollerwerb wird auf der Grundlage der angewendeten Rechnungslegungsvorschriften des HGB und der GoB voraussichtlich die folgenden Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters haben, jeweils verglichen mit der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters zum Zeitpunkt der Aufstellung der Eröffnungsbilanz; im Übrigen wird auf Ziffer 9.1 der Angebotsunterlage verwiesen.

(Vereinfachte und nicht geprüfte) Bilanz des Bieters:

	Vor Bekanntgabe (in TEUR)	Vor Durchführung des Angebots (in TEUR)	Nach Änderung und vor Durchführung des Angebots (in TEUR)	Nach Vollzug des Angebots (in TEUR)
Finanzanlagen (R. STAHL-Aktien)	0	22,24	2.462,89	322.001,09
Liquide Mittel	25	32,76	92,11	92,11
Aktiva Gesamt	25	55	2.555,00	322.093,20
<hr/>				
Eigenkapital	25	25	25,00	25,00
Verbindlichkeiten	0	30	2.530,00	322.068,20
Passiva Gesamt	25	55	2.555,00	322.093,20

Nachfolgend werden die bei einem Unterstellten Vollerwerb zu erwartenden Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters erläutert:

- (a) Die WEIDMÜLLER Holding hat dem Bieter vor Durchführung des Angebots TEUR 30 darlehensweise zur Verfügung gestellt. Hierdurch haben sich die Verbindlichkeiten des Bieters von TEUR 0 um TEUR 30 auf TEUR 30 erhöht. Gleichzeitig hat sich die Bilanzsumme des Bieters von TEUR 25 um TEUR 30 auf TEUR 55 erhöht. Den darlehensweise zur Verfügung gestellten Betrag hat der Bieter verwendet, um die unter Ziffern 4.3 und 4.4 der Angebotsunterlage dargestellten börslichen Erwerbe von Stück 500 R. STAHL-Aktien zu tätigen; hierdurch hat sich der entsprechende Aktivposten (Finanzanlagen) von TEUR 0 um TEUR 22,24 auf TEUR 22,24 erhöht (EUR 44,48 x 500 = TEUR 22,24).
- (b) Die WEIDMÜLLER Holding hat dem Bieter nach der Veröffentlichung der Angebotsunterlage weitere TEUR 2.500 darlehensweise zur Verfügung gestellt. Hierdurch haben sich die Verbindlichkeiten des Bieters von TEUR 30 um TEUR 2.500 auf TEUR 2.530 erhöht. Gleichzeitig hat sich die Bilanzsumme des Bieters von TEUR 55 um TEUR 2.500 auf TEUR 2.555 erhöht. Den darlehensweise zur Verfügung gestellten Betrag hat der Bieter verwendet, um über die Börse insgesamt Stück 54.236 R. STAHL-Aktien zu erwerben; hierdurch hat sich der entsprechende Aktivposten (Finanzanlagen) von TEUR 22,24 um TEUR 2.440,65 auf TEUR 2.462,89 erhöht (durchschnittlicher Kaufpreis je über die Börse erworbener R. STAHL-Aktie: EUR 45,0005 x 54.236 = TEUR 2.440,65).

- (c) Die WEIDMÜLLER Holding wird dem Bieter zur Abwicklung des Angebots das Gesellschafterdarlehen in Höhe von TEUR 319.538,20 zur Verfügung stellen. Hierdurch werden sich die Verbindlichkeiten des Bieters von TEUR 2.530 um TEUR 319.538,20 auf TEUR 322.068,20 erhöhen. Die Erhöhung ist ein Ergebnis der vollständigen Finanzierung des Unterstellten Vollerwerbs durch den Bieter im Wege des Gesellschafterdarlehens (s. vorstehende Ziffer 3.2 der Angebotsänderung). Gleichzeitig wird sich die Bilanzsumme des Bieters von TEUR 2.555 um TEUR 319.538,20 auf voraussichtlich TEUR 322.093,20 erhöhen.
- (d) Der Erwerb der R. STAHL-Aktien im Rahmen des Angebots erhöht den entsprechenden Aktivposten (Finanzanlagen) um die Anschaffungskosten und die Anschaffungsnebenkosten von TEUR 2.462,89 um TEUR 319.538,20 auf TEUR 322.001,09. Die Erhöhung ist ein Ergebnis der vollständigen Aktivierung der Anschaffungskosten und der Anschaffungsnebenkosten.
- (e) Die gesamten Aktiva des Bieters werden sich voraussichtlich von TEUR 2.555 um TEUR 319.538,20 auf TEUR 322.093,20 erhöhen. Die Erhöhung entspricht dem gesamten Buchwert der vom Bieter im Rahmen des Angebots zu erwerbenden Stück 6.384.764 R. STAHL-Aktien (TEUR 319.538,20, bestehend aus den Anschaffungskosten in Höhe von TEUR 319.238,20 und den Anschaffungsnebenkosten in Höhe von TEUR 300).
- (f) Die gesamten Passiva des Bieters werden sich voraussichtlich von TEUR 2.555 um TEUR 319.538,20 auf TEUR 322.093,20 erhöhen. Die Erhöhung entspricht der Höhe des vom Bieter für den Erwerb der R. STAHL-Aktien aufzunehmenden Gesellschafterdarlehens.

Die zukünftige Ertragslage des Bieters wird voraussichtlich von den folgenden Faktoren bestimmt:

- (a) Die Erträge des Bieters bestehen im Wesentlichen aus Dividendenzahlungen der R. STAHL AG. Im Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsänderung durch den Bieter am 13. Juni 2014 gehören dem Bieter Stück 54.736 R. STAHL-Aktien, von denen er Stück 500 bereits vor der ordentlichen Hauptversammlung der R. STAHL AG am 23. Mai 2014 erworben hat. Die Hauptversammlung der R. STAHL AG vom 23. Mai 2014 hat unter Tagesordnungspunkt 2 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 1,00 je dividendenberechtigter R. STAHL-Aktie beschlossen. Der Bieter hat die entsprechende Dividendenzahlung in Höhe von insgesamt EUR 500,00 bereits erhalten.

- (b) Für die übrigen vom Bieter im Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsänderung am 13. Juni 2014 gehaltenen Stück 54.237 R. STAHL-Aktien sowie für die vom Bieter im Rahmen des Angebots zu erwerbenden R. STAHL-Aktien gilt Folgendes: Der Bieter geht davon aus, Dividendenzahlungen für diese R. STAHL-Aktien erst im Jahr 2015 – für das derzeit laufende Geschäftsjahr 2014 der R. STAHL AG – zu erhalten. Basierend auf den Dividendenzahlungen der R. STAHL AG an die R. STAHL-Aktionäre im Jahr 2014 – Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 1,00 je dividendenberechtigter R. STAHL-Aktie – erwartet der Bieter bei einem Erreichen der Mindestannahmeschwelle von Stück 2.961.856 R. STAHL-Aktien (Ziffer 14.1.1 der Angebotsunterlage) eine Dividendenzahlung in Höhe von EUR 2.961.856,00.
- (c) Die Ausgaben des Bieters während der ersten zwölf Monate nach einem Unterstellten Vollerwerb werden hauptsächlich aus zukünftigen Verwaltungskosten und Zinskosten im Hinblick auf das Gesellschafterdarlehen bestehen, die sich nach Einschätzung des Bieters in einer Größenordnung von rund EUR 9.500.000,00 bewegen werden.

4.2 Erwartete Auswirkungen auf die Finanzdaten der WEIDMÜLLER Holding

Im Folgenden werden auf Basis der in Ziffer 9.2 der Angebotsunterlage genannten Annahmen und Grundlagen die an den Erhöhten Angebotspreis von EUR 50,00 angepassten erwarteten Auswirkungen auf die Finanzdaten der WEIDMÜLLER Holding dargestellt. Die genauen Auswirkungen des Erwerbs der R. STAHL-Aktien auf die zukünftigen Konzernabschlüsse der WEIDMÜLLER Holding können jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht zuverlässig vorhergesagt werden. Die nachstehenden Angaben sind insbesondere im Zusammenhang mit Ziffer 9.2 der Angebotsunterlage zu lesen.

[Fortsetzung nächste Seite]

Übersicht über die zu erwartenden Auswirkungen eines Unterstellten Vollerwerbs auf die Konzernbilanz der WEIDMÜLLER Holding zum 31. Dezember 2013:

(Vereinfachte und nicht geprüfte) Konzernbilanz der WEIDMÜLLER Holding:

	WEIDMÜLLER Holding vor Durchführung des Angebots zum 31. Dezember 2013 (in TEUR) (HGB)	R. STAHL AG vor Durchführung des Angebots zum 31. Dezember 2013 (in TEUR) (IFRS)	Summenbilanz WEIDMÜLLER Holding und R. STAHL AG zum 31. Dezember 2013 (in TEUR)	Durchführung des Angebots	Konsolidiert nach Durchführung des Angebots
AKTIVA					
A. Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	13.384	40.242	53.626	0	281.242
Sachanlagen	166.408	59.744	226.152	0	226.152
Finanzanlagen	3.867	133	4.000	319.538	4.000
B. Umlaufvermögen					
Vorräte	127.056	48.603	175.659	0	175.659
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	119.313	64.081	183.394	0	183.394
Flüssige Mittel	32.709	24.966	57.675	0	57.675
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.711	1.395	3.106	0	3.106
D. Aktive latente Steuern	11.141	8.394	19.535	0	19.535
Gesamt	<u>475.589</u>	<u>247.558</u>	<u>723.147</u>	<u>319.538</u>	<u>950.763</u>

[Fortsetzung nächste Seite]

	WEIDMÜLLER Holding vor Durchführung des Angebots zum 31. Dezember 2013 (in TEUR) (HGB)	R. STAHL AG vor Durchführung des Angebots zum 31. Dezember 2013 (in TEUR) (IFRS)	Summenbilanz WEIDMÜLLER Holding und R. STAHL AG zum 31. Dezember 2013 (in TEUR)	Durchführung des Angebots	Konsolidiert nach Durchführung des Angebots
PASSIVA					
A. Eigenkapital					
Kapitalanteile / Gezeichnetes Kapital	44.000	16.500	60.500	0	44.000
Rücklagen / Kapitalrücklagen	126.000	522	126.522	0	126.000
Erwirtschaftetes Kapital	83.870	95.677	179.547	0	83.870
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung / Kumuliertes übriges Eigenkapital	-3.703	-15.527	-19.230	0	-3.703
Abzugsposten für eigene Anteile	0	-5.596	-5.596	0	0
Anteile anderer Gesellschafter	0	346	346	0	0
B. Rückstellungen	133.857	94.905	228.762	0	228.762
C. Verbindlichkeiten	91.519	58.568	150.087	319.538	469.625
D. Rechnungsabgrenzungsposten	46	0	46	0	46
E. Passive latente Steuern	0	2.163	2.163	0	2.163
Gesamt	<u>475.589</u>	<u>247.558</u>	<u>723.147</u>	<u>319.538</u>	<u>950.763</u>

Die Addition der Abschlüsse zum 31. Dezember 2013 vor Durchführung des Angebots der WEIDMÜLLER Holding und der R. STAHL AG führt zum oben dargestellten Summenabschluss zum 31. Dezember 2013.

Der Unterstellte Vollerwerb hätte auf Grundlage des Summenabschlusses zum 31. Dezember 2013 und der genannten Annahmen – unter Zugrundelegung des Erhöhten Angebotspreises von EUR 50,00 je R. STAHL-Aktie – die folgenden Auswirkungen auf den Konzernabschluss der WEIDMÜLLER Holding:

- (a) Der Posten „Immaterielle Vermögensgegenstände“ erhöht sich von TEUR 13.384 um TEUR 267.858 auf TEUR 281.242.
- (b) Bei den übrigen Aktiva sind ausgehend von der Summenbilanz keine weiteren wesentlichen Veränderungen auf Grundlage eines Unterstellten Vollerwerbs zu erwarten.
- (c) Die gesamten Aktiva erhöhen sich von TEUR 475.589 um TEUR 475.174 auf TEUR 950.763. Die Erhöhung basiert im Wesentlichen auf den Immateriellen Vermögensgegenständen (Erhöhung von TEUR 13.384 um TEUR 267.858 auf TEUR 281.242), den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen (Erhöhung von TEUR 119.313 um TEUR 64.081 auf TEUR 183.394) sowie den Vorräten (Erhöhung von TEUR 127.056 um TEUR 48.603 auf TEUR 175.659).
- (d) Für den Anteilserwerb wird eine Vollfinanzierung unterstellt. Vor diesem Hintergrund resultiert der Anstieg der Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2013 ursächlich aus den im Zusammenhang mit dem Angebot erfolgenden Finanzierungsmaßnahmen. Die gesamten Passiva der Konzernbilanz der WEIDMÜLLER Holding erhöhen sich aufgrund der Konsolidierung der R. STAHL AG von TEUR 475.589 um TEUR 475.174 auf TEUR 950.763.

[Fortsetzung nächste Seite]

Übersicht über die zu erwartenden Auswirkungen eines Unterstellten Vollerwerbs auf die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der WEIDMÜLLER Holding:

Auf Basis der in Ziffer 9.2 der Angebotsunterlage genannten Annahmen und Grundlagen würde ein Unterstellter Vollerwerb zum Erhöhten Angebotspreis von EUR 50,00 je R. STAHL-Aktie die folgenden Auswirkungen auf die konsolidierte Ertragslage der WEIDMÜLLER Holding haben:

(Vereinfachte und nicht geprüfte) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der WEIDMÜLLER Holding bei einem Unterstellten Vollerwerb mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2013 (die Abschreibung auf den Geschäftswert, der durch den Unterstellten Vollerwerb entsteht, ist nicht berücksichtigt):

	WEIDMÜLLER Holding zum 31. Dezember 2013 (in TEUR)	R. STAHL AG zum 31. Dezember 2013 (in TEUR)	Summen-Gewinn- und Verlustrechnung WEIDMÜLLER Holding und R. STAHL AG zum 31. Dezember 2013 (in TEUR)
Umsatzerlöse	640.297	304.383	944.680
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragssteuern	56.775	24.895	81.670
Finanzergebnis	-16.224	-3.587	-19.811
Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	24	3	27
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	40.575	21.311	61.886
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-6.349	-5.893	-12.242
Konzernjahresüberschuss	34.226	15.418	49.644
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	0	-87	-87
Konzernergebnis nach Verwendungsrechnung	<u>13.088</u>	<u>15.331</u>	<u>28.419</u>

- (a) Die Umsatzerlöse werden sich von TEUR 640.297 um TEUR 304.383 auf TEUR 944.680 erhöhen.
- (b) Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wird sich von TEUR 40.575 um TEUR 21.311 auf TEUR 61.886 erhöhen.

- (c) Der Konzernjahresüberschuss wird sich von TEUR 34.226 um TEUR 15.418 auf TEUR 49.644 erhöhen.
- (d) Das Konzernergebnis nach Verwendungsrechnung wird sich von TEUR 13.088 um TEUR 15.331 auf TEUR 28.419 erhöhen.

5. VERLÄNGERUNG DER ANNAHMEFRIST; HANDEL MIT ZUM VERKAUF EINGEREICHTEN R. STAHL-AKTIE WÄHREND DER VERLÄNGERTEN ANNAHMEFRIST

Im Hinblick auf die Dauer der Annahmefrist gemäß Ziffer 3.2 der Angebotsunterlage weist der Bieter auf Ziffer 3.3 der Angebotsunterlage hin. Durch die vorstehende Änderung des Angebots in Form der Erhöhung des (ursprünglichen) Angebotspreises von EUR 47,50 um EUR 2,50 auf den Erhöhten Angebotspreis von EUR 50,00 verlängert sich die Annahmefrist gemäß § 21 Abs. 5 Satz 1 WpÜG um zwei Wochen. Die Annahmefrist endet damit am 1. Juli 2014, 24:00 Uhr (Ortszeit in Frankfurt am Main, Deutschland).

Die Annahmefrist kann sich unter bestimmten Voraussetzungen, die in Ziffer 3.3 der Angebotsunterlage näher beschrieben sind, nochmals verlängern. Eine Verlängerung kann sich allerdings nicht mehr durch eine erneute Änderung des Angebots durch den Bieter ergeben, da gemäß § 21 Abs. 6 WpÜG eine erneute Änderung des Angebots während der zweiwöchigen Verlängerung der Annahmefrist nicht zulässig ist.

Der Bieter weist, wie bereits in Ziffer 11.9 der Angebotsunterlage ausgeführt, darauf hin, dass die Zum Verkauf Eingereichten R. STAHL-Aktien weiterhin, d.h. auch während der verlängerten Annahmefrist unter der ISIN DE000A11QM11 (WKN: A11 QM1) im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) handelbar sein werden.

6. RÜCKTRITTSRECHT

Der Bieter weist gemäß §§ 21 Abs. 2 Satz 1, 14 Abs. 3 Satz 1 WpÜG darauf hin, dass die R. STAHL-Aktionäre, die das Angebot vor der Veröffentlichung der Angebotsänderung angenommen haben, gemäß § 21 Abs. 4 WpÜG von dem durch die Annahme des Angebots zustande gekommenen Kaufvertrag über die Zum Verkauf Eingereichten R. STAHL-Aktien bis zum Ablauf der Annahmefrist zurücktreten können.

Hinsichtlich der Einzelheiten zur Ausübung und zur technischen Abwicklung des Rücktrittsrechts wird auf Ziffer 10. der Angebotsunterlage verwiesen.

Wichtiger Hinweis:

R. STAHL-Aktionäre, die das Angebot bereits wirksam angenommen haben und es auch weiterhin annehmen wollen, brauchen ihr Rücktrittsrecht nicht auszuüben und auch keine sonstige Handlung vorzunehmen, um nach Maßgabe der Bedingungen und Bestimmungen der Angebotsunterlage und der Angebotsänderung den Erhöhten Angebotspreis zu erhalten.

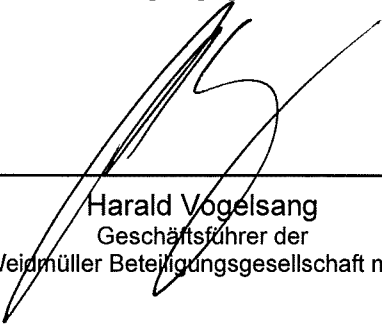
Die Zahlung des Erhöhten Angebotspreises erfolgt an alle R. STAHL-Aktionäre, die das Angebot bereits angenommen haben und ihr Rücktrittsrecht nicht ausüben, oder die das Angebot nach der Angebotsänderung nach Maßgabe der Bestimmungen der Angebotsunterlage und der Angebotsänderung noch annehmen.

**7. ERKLÄRUNG DER ÜBERNAHME DER VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGE-
BOTSÄNDERUNG**

Der Bieter – die Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH mit Sitz München, Deutschland – übernimmt die Verantwortung für den Inhalt der Angebotsänderung und erklärt, dass seines Wissens die in der Angebotsänderung gemachten Angaben richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen sind.

München, den 13. Juni 2014

Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH



Harald Vogelsang
Geschäftsführer der
Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH

* * *

Anlage 1: Weitere Finanzierungsbestätigung der COMMERZBANK Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland, vom 12. Juni 2014

Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH
Färbergraben 18
80331 München
Deutschland

12. Juni 2014

Bestätigung gemäß § 13 Absatz 1 Satz 2 des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG) für das freiwillige öffentliche Übernahmeangebot der Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH an die Aktionäre der R. STAHL Aktiengesellschaft zum Erwerb sämtlicher Aktien der R. STAHL Aktiengesellschaft gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von EUR 50,00 je Aktie

Sehr geehrte Damen und Herren,

Commerzbank Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main ist ein von Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH mit Sitz in München unabhängiges Wertpapierdienstleistungsunternehmen im Sinne von § 13 Absatz 1 Satz 2 WpÜG.

Wir bestätigen hiermit gemäß § 13 Absatz 1 Satz 2 WpÜG, dass Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH die notwendigen Maßnahmen getroffen hat, um sicherzustellen, dass ihr die zur vollständigen Erfüllung des im Betreff genannten Übernahmeangebots notwendigen Mittel zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Anspruchs auf die Geldleistung zur Verfügung stehen.

Mit der Wiedergabe dieses Schreibens in der Angebotsunterlage für das im Betreff genannte Übernahmeangebot gemäß § 11 Absatz 2 Satz 3 Nr. 4 WpÜG sind wir einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

COMMERZBANK Aktiengesellschaft

ppa. _____



ppa. _____

